

Information No. 119 der AG für pommersche Kirchengeschichte vom 16. Juli 2018

„Die Dänen“ – Studientag und Mitgliederversammlung – Tag der Landesgeschichte – Vortrag Glewitz – Persönlichkeiten der Landeskirchengeschichte – Stadtarchiv Greifswald

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte. Am Beginn der hiesigen Ferienzeit schicke ich Ihnen die nächste Ausgabe der Informationen, die an die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und darüberhinaus an einen weiten Bezieherkreis gehen.

1. Finissage im Pommerschen Landesmuseum: „Die Dänen!“

Die Ausstellung „Die Dänen – Schenkung Christoph Müller“ ist noch bis zum 12. August im Pommerschen Landesmuseum in Greifswald zu sehen. Die Finissage findet am 11.8.2018 ab 19 Uhr statt. Kartenvorverkauf im Museum. Sehenswert auch die Kabinettausstellung zu C.D. Friedrichs Aquarell „Der Greifswalder Marktplatz mit der Familie Friedrich“ und die Zeichnung im Original – erstmals seit 2010 – sowie die Neuinterpretation von Hiroyuki Masuyama und zwei weitere seiner Arbeiten. Diese kleine Ausstellung ist noch bis Ende August zu sehen.

2. Studientag und Mitgliederversammlung der AG am Freitag, 16. November 2018

Der 6. Studientag der AG für pommersche Kirchengeschichte findet unter dem Thema „Pomerania non cantat? – Kirchenmusik und geistliches Leben in Pommern im 19. Jahrhundert“ statt. Es wird dazu am Freitag, dem 16.11.2018 von 14 bis 20.30 Uhr in den Greifswalder Lutherhof eingeladen. Das Programm in der Planung: 14.00 Ankommen / 14.30 - 16.30 Agenden, liturgische Entwicklungen, gottesdienstliches Orgelspiel, Chor- und Gemeindegesang, Trauergottesdienste (Exkurse: Lebensbilder Ritschl, Bach / Stargard, Bortniansky) / 16.30 - 17.15 Kaffeepause / 17.15 Einführung Konzert Loewe / 17.30 - 18.15 Konzert Lieder und Balladen von Carl Loewe. / Abendbrot / 19.30 Mitgliederversammlung. Weitere Informationen nach den Sommerferien.

3. Vortrag in Glewitz am Freitag, 20. Juli

Der Vortrag von Dr. Haik Porada „Einblicke in die Siedlungs- und Kulturgeschichte der Dörfer des Kirchspiels St. Margarethen anlässlich der 725-Jahrfeier der Ersterwähnung von Glewitz“ findet am Freitag, dem 20. Juli 2018 um 19.00 Uhr im kommunalen Gemeindehaus Glewitz statt (die langgezogene Baracke an der einzigen Straßenkreuzung in Glewitz).

Das Pfarramt in Glewitz betreut heute in kirchlicher Hinsicht ein weitläufiges Gebiet im Süden des Landkreises Vorpommern-Rügen, bestehend aus den Kirchengemeinden Glewitz und Rakow. In der Kirchengemeinde Glewitz sind die Kirchspiele Glewitz, Medrow, Nehringen und Deyelsdorf vereint; in der Kirchengemeinde Rakow die Kirchspiele Rakow und Bretwisch. Mit den Pfarrkirchen St. Margarethen in Glewitz, St. Andreas in Nehringen, Zum Heiligen Leichnam in Rakow, der nach-reformatorischen Pfarrkirche von Deyelsdorf sowie den Kapellen Medrow und Bretwisch verfügt dieser Raum über beeindruckende Zeugnisse der Baukunst vom Mittelalter bis zum 19. Jahrhundert. Zugleich haben wir mit der Ende des 15. Jahrhunderts aufgelassenen Pfarrkirche St. Wilhelm in Dorow die einzige Kirchenwüstung im festländischen Rügen vor uns.



Aktuelles Schrägluftbild der Kirche von Glewitz, sogar mit „Erdkrümmung“. Foto Karsten Kraehmer

Zum Zeitpunkt der Ersterwähnung von Glewitz 1293 bildeten die genannten Kirchspiele den Grenzraum zwischen dem Fürstentum Rügen und dem Herzogtum Pommern, zugleich zwischen den Bistümern Schwerin und Cammin. Wie sich die Dörfer und die sie umgebende Landschaft in den folgenden 725 Jahren entwickelt haben, soll im Rahmen des Festvortrags an diesem Abend veranschaulicht werden.

4. Tagung: Persönlichkeiten der deutschen Landeskirchengeschichtsschreibung

Einladung zur diesjährigen Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Mecklenburgische Kirchengeschichte: Die Tagung wird in Kooperation mit dem Arbeitskreis Deutsche Landeskirchengeschichte veranstaltet. Die Tagung findet vom 27. bis 29. September 2018 in Güstrow statt. Den Flyer mit weiteren Informationen und dem ausgesprochen reichhaltigen Programm erhalten sie über das Schweriner Archiv: Landeskirchliches Archiv Schwerin, Am Dom 2, 19055 Schwerin. Tel. 0385/20223-292, Fax -299 oder über E-Mail peter.wurm@archiv.nordkirche.de

5. Tag der Landesgeschichte 2018

Der diesjährige Tag der Landesgeschichte steht unter dem Motto „Konfessionalisierungen und Region im 16. bis 20. Jahrhundert“ und wird am 23. und 24. November im Uniforum in Bonn stattfinden (Heussallee 18-24). Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Geplant ist ein Vortragsprogramm, bestehend aus vier epochal gegliederten Sektionen. Darüber hinaus wird der Gesamtverein in diesem Jahr wieder seinen zweijährig vergebenen Forschungspreis verleihen. Alle aktuellen Informationen zum Tag der Landesgeschichte 2018 finden Sie online auf der Webseite des Gesamtvereins unter www.gesamtverein.de/TDL2018.

6. Grundsteinlegung Stadtarchiv Greifswald

Zum Schluß eine sehr gute Nachricht: Am 12. Juli fand in Greifswald die Grundsteinlegung des neuen Stadtarchivs an einer Seitenstraße zum Ryck hin statt. Nach jahrzehntelangen unbefriedigenden Lösungen erhält das Archiv damit endlich eine angemessene Heimat. Geplant ist, das neue Stadtarchiv Ende 2019 zu eröffnen.

Noch im Gespräch ist, ob das Landesarchiv mit Standort Greifswald und das Landeskirchliche Archiv mit seiner Greifswalder Dependance in einem Anbau eine neue Heimat finden werden – damit entstünde ein pommersches Archivzentrum in der Stadt. Hierzu der Greifswalder Oberbürgermeister und Historiker Dr. Stefan Fassbinder: „Wir sind mit beiden weiter im guten Gespräch ... Fragen zu Betriebsabläufen, gemeinsamen Nutzungsbereichen und architektonischen Umsetzungskosten werden derzeit diskutiert“. OZ vom 13.8.2018.

Ein herzlicher Gruß zu Ihnen mit besten Wünschen für sommerliche Freude und Erholung sowie erkenntnisreicher Lektüre – so verbleibe ich mit freundlichem Gruß

Ihr Rainer Neumann

Geschäftsstelle Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.
Sup. i.R. Rainer Neumann – Martin-Luther-Straße 9 – 17489 Greifswald
Tel.: 03834 854340 – Mail: post@pommersche-kirchengeschichte-ag.de
<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>

Diese E-Post erhalten Sie im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. Sollten Sie keine weitere Benachrichtigung von uns über Veranstaltungen und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der pommerschen Kirchen- und Landesgeschichte wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir Ihre Adresse aus unserem E-Post-Verteiler löschen können.

Es gilt die am 3.7.2018 vom Vorstand der AG beschlossene Datenschutzordnung. Einzusehen unter: <http://www.kirche-mv.de/Datenschutz.9786.0.html>